

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Saxotol-Auffrischöl  
Überarbeitet am : 09.03.2011      Version : 1.0.0  
Druckdatum : 09.03.2011

### 01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

**Handelsname :** Saxotol-Auffrischöl  
**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung :** Anstrichstoff / Anwendung gemäss technischem Merkblatt  
**Hersteller/Lieferant :** Sax-Farben AG  
**Straße/Postfach :** Stationsstrasse 41  
**Nat.-Kenn./PLZ/Ort :** 8952 Urdorf  
**Telefon :** ++41 (0)44 735 32 32  
**Telefax :** ++41 (0)44 735 32 00  
**Ansprechpartner :** technik@sax.ch  
**Notfallauskunft :** Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum  
Tel.: ++41 (0)44 251 51 51

### 02. Mögliche Gefahren

**Gefahrenbezeichnung**  
Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG  
-  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)  
-

### 03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

ISOPARAFFIN; ENTSPR. ISOPAR J ; EG-Nr. : 271-366-9; CAS-Nr. : 68551-17-7  
Anteil : 60 - 65 %  
Einstufung 67/548/EWG : Xn ; R65  
Einstufung 1272/2008 (GHS) : Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

#### **Nach Einatmen**

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

#### **Nach Hautkontakt**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

#### **Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

#### **Nach Verschlucken**

Umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

### 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Saxotol-Auffrischöl  
Überarbeitet am : 09.03.2011 Version : 1.0.0  
Druckdatum : 09.03.2011

Wasservollstrahl.

### **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

### **Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## **06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

## **07. Handhabung und Lagerung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

### **Zusammenlagerungshinweise**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerklasse VCI : 10

## **08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Saxotol-Auffrischöl  
Überarbeitet am : 09.03.2011 Version : 1.0.0  
Druckdatum : 09.03.2011

Wert : nicht relevant

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Atemschutz

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

#### Handschutz

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

#### Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

#### Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

Form : Flüssig.  
Farbe : Farblich.  
Geruch : Arttypisch.

### Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	( 1013 hPa )		176 - 210 °C	
Flammpunkt :		>	65 °C	
Dampfdruck :	( 50 °C )	<	1 hPa	
Dichte :	( 20 °C )		0.79 g/cm <sup>3</sup>	
Lösemitteltrennprüfung :	( 20 °C )	<	3 %	
Auslaufzeit :	( 20 °C )	<	90 s	DIN-Becher 4 mm
Festkörpergehalt :			12.5 Gew. %	
VOC Wert :			494.6 g/l	

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

## 11. Toxikologische Angaben

### Erfahrungen aus der Praxis

Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

### Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Saxotol-Auffrischöl  
Überarbeitet am : 09.03.2011      Version : 1.0.0  
Druckdatum : 09.03.2011

---

### Weitere Hinweise zur Ökologie

#### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### Stoff / Zubereitung

##### Empfehlung

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

##### Abfallschlüssel

Abfallcode (91/689/EWG) : 08 01 12

---

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport ADR/RID

##### Klassifizierung

Klasse : -

#### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

##### Klassifizierung

IMDG-Code : -

#### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

##### Klassifizierung

Klasse : -

---

### 15. Rechtsvorschriften

#### Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

##### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

101      Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmässige Verwender erhältlich.

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

##### Einstufung

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien

-

##### Kennzeichnung

##### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH210      Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### Nationale Vorschriften

##### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

VbF-Klasse (bis 31.12.2002) : AIII

##### Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

---

### 16. Sonstige Angaben

#### Sonstige Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

##### R-Sätze der Inhaltsstoffe

65      Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

##### GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** Saxotol-Auffrischöl  
**Überarbeitet am :** 09.03.2011      **Version :** 1.0.0  
**Druckdatum :** 09.03.2011

---

H226                      Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304                      Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---